

## Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Feintool International Holding AG, Lyss

---

**Datum:** Dienstag, 23. April 2024  
**Ort:** Tissot Arena, AMAG Lounge, Boulevard des Sports 18, 2504 Biel  
**Zeit:** 10:00 bis 11.30 Uhr

---

### Begrüssung

Der Verwaltungsratspräsident, Herr Alexander von Witzleben, begrüsst die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre, Gäste und Geschäftspartner sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur ordentlichen Generalversammlung der Feintool International Holding AG über das Geschäftsjahr 2023 und heisst alle herzlich willkommen.

Des Weiteren begrüsst der **Vorsitzende**

- ▶ Herrn Roman Wenk, Herrn Yannick Peter, Vertreter der Revisionsstelle KPMG AG, Zürich
- ▶ Herrn Markus Trachsel, Vertreter der COT Treuhand AG, Lyss, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter.

Der **Vorsitzende** begrüsst zudem die Konzernleitung Torsten Greiner (CEO) und Thomas Erne (CFO) der Feintool-Gruppe.

Der **Vorsitzende** hält fest, dass in der Folge stets die Aktionärinnen und Aktionäre gleichermaßen angesprochen sind, auch wenn der Einfachheit halber lediglich die männliche Form verwendet wird.

### Programm des heutigen Tages

Nach seinen einleitenden Worten wird Herr Torsten Greiner eine Zusammenfassung der Ereignisse im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 aus Sicht des CEO vortragen. Herr Thomas Erne wird darauf folgend über die finanziellen Ergebnisse im Berichtsjahr 2023 sprechen. Anschliessend wird Herr Greiner den Ausblick auf das Geschäftsjahr 2024 präsentieren. Zum Schluss des Informationsteils wird Herr von Witzleben einen Überblick zur aktuellen Entschädigung von Geschäftsleitung und Verwaltungsrat geben und danach zum offiziellen Teil übergehen.

### Eröffnung und Präsidialbericht

Der **Vorsitzende** geht zu den ordentlichen einleitenden Feststellungen formeller Natur über und erklärt die ordentliche Generalversammlung zum Geschäftsjahr 2023 als eröffnet.

Die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung samt den Verhandlungsgegenständen und den Anträgen des Verwaltungsrats sowie allen erforderlichen Informationen wurde am 28. März 2024 im "Schweizerischen Handelsamtsblatt" publiziert und anschliessend an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre verschickt.

Alle Aktionäre, die am 15. April 2024, um 17.00 Uhr im Aktienregister eingetragen waren, erhielten an ihre zuletzt mitgeteilte Adresse eine persönliche Einladung mit Anmeldeschein samt Rückantwortcouvert per Post zugestellt. Mit dem Anmeldeschein konnte eine Zutrittskarte zur heutigen Ge-

Generalversammlung bestellt oder der unabhängige Stimmrechtsvertreter bevollmächtigt werden. Unter [www.netvote.ch/feintool](http://www.netvote.ch/feintool) konnte der unabhängige Stimmrechtsvertreter bis zum 19. April 2024, 12.00 Uhr auch elektronisch beauftragt werden.

Die Generalversammlung ist damit frist- und formgerecht gemäss Gesetz und Statuten einberufen worden und somit voll beschlussfähig.

Der Geschäftsbericht des Geschäftsjahres 2023, den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 umfassend, mit Jahresbericht des Verwaltungsrats, Konzernrechnung, Jahresrechnung der Feintool International Holding AG und den Berichten der Revisionsstelle sowie der Vergütungsbericht 2023, lagen während 20 Tagen vor der Generalversammlung zur Einsichtnahme durch die Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf und war auf der Webseite [www.feintool.com](http://www.feintool.com) zugänglich. Auf Wunsch wurden den Aktionären der Geschäftsbericht und der Vergütungsbericht per Post zugestellt.

Der guten Ordnung halber weist der **Vorsitzende** darauf hin, dass das Protokoll der Generalversammlung vom 25. April 2023 ordnungsgemäss erstellt und vom Verwaltungsrat genehmigt wurde.

Gemäss Art. 13 der Statuten führt der Verwaltungsratspräsident den Vorsitz in der Generalversammlung, er bezeichnet auch den Protokollführer und die Stimmenzähler.

Der **Vorsitzende** bittet die nachgenannten Personen, sich kurz zu erheben.

Als **Protokollführerin** bezeichnet er Frau Elisabeth Kohli, Mitarbeitende der Feintool in Lyss.

Der **Vorsitzende** weist zudem darauf hin, dass der Ton der heutigen Generalversammlung zur Erleichterung der Führung des Protokolls aufgezeichnet wird. Die Aufnahme wird nach Ausfertigung des Protokolls vernichtet.

Als **Stimmenzähler** bezeichnet der **Vorsitzende**, Herrn Ron Geburtig, Herrn Lukas Spring und Herrn Raphael Zbinden, alle Mitarbeitende der Feintool in Lyss.

Die Traktandenliste mit den Anträgen des Verwaltungsrats wurde durch Versand an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre und durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt bekannt gegeben sowie beim Eingang aufgelegt. Es sind weder Traktandierungsbegehren gemäss Art. 699 Abs. 3 des Obligationenrechts und Art. § 9 unserer Statuten noch Aktionärsanträge zu den traktandierten Gegenständen eingegangen.

Der **Vorsitzende** bestätigt, dass die Versammlung ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist.

Er stellt fest, dass gegen diese Anordnungen und Feststellungen seitens der Verwaltung keine Einwände erhoben werden.

## Rückblick auf das Geschäftsjahr 2023

(Torsten Greiner, CEO)

Der **CEO** begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre und beginnt seine Rede mit dem Bericht über die allgemeine wirtschaftliche und geopolitische Lage. Einige Eckpunkte aus dem Geschäftsjahr 2023:

- ▶ Globale Marktposition als führender Zulieferer von Hochpräzisionsteilen in Serienfertigung in einem fordernden Umfeld gestärkt
- ▶ Geschäfte in Asien gut: Expansion nach Indien, Japan und China als Wachstumstreiber
- ▶ USA-Geschäft sehr positiv und ebenfalls Wachstumstreiber, Erweiterung der Kapazitäten
- ▶ Europageschäft 2023 unter den Erwartungen, Grossaufträge und neue Vertriebsorganisation stimmen zuversichtlich

### Highlights Feintool-Gruppe

In den Wachstumsmärkten der wasserstoff- und batteriebetriebenen Mobilität durften wir bedeutende Erfolge erzielen. Das Geschäft in Asien wächst stark. Dank unserer Präsenz und den langjährigen Kundenbeziehungen in Japan konnten wir die Basis für die weitere Expansion nach Indien schaffen. Unser Feintool-Werk in Taicang (China) führte den ersten Grossauftrag für die Serienproduktion von Bipolarplatten für wasserstoffbetriebene Fahrzeuge aus. In Europa gewannen wir einen Mehrjahresauftrag eines renommierten amerikanischen Automobilherstellers für einen e-Hauptantrieb. Unsere Arbeitgeberkampagne «Details matter. You matter» wurde erfolgreich gestartet.

### Auftragseingang/Auftragsbestand 2023

Dank den gut gefüllten Auftragsbüchern > 6 Mrd. CHF wird die Auslastung langfristig gesichert. In Amerika durften wir erneut einen Rekordauftragseingang verbuchen und so den Marktanteil weiter ausbauen. In Asien wurde der erste Bipolarplatten-Serienauftrag gewonnen und ausgeführt. Im Weiteren realisierten wir den ersten Elektroblechstanz-Auftrag in China. Grossaufträge für Rotoren/Stator für e-Hauptantriebe sowie erneuerbare Energien konnten wir ebenfalls gewinnen.

### System Parts Europa

Der Umsatz 2023 lag unter den Erwartungen. Erfreulicherweise konnten wir einen bedeutenden Mehrjahresauftrag eines amerikanischen Automobilherstellers für die Produktion von Rotor und Stator im elektrischen Hauptantrieb gewinnen. Im Industriegeschäft mussten wir konjunkturbedingte Umsatzrückgänge verzeichnen. Die Vertriebsorganisation wurde neu aufgestellt. Zahlreiche Preisverhandlungen konnten wir Dank harten Verhandlungen erfolgreich abschliessen.

### System Parts USA

Bei Neuaufträgen überzeugte System Parts USA und konnte Marktanteile gewinnen, auch gegen ursprünglich beauftragte Mitbewerber. Der nordamerikanische Markt bietet attraktive Chancen dank der starken Nachfrage nach Serienteilen für Verbrennungs- und Hybridantrieben. Der Anteil an batteriebetriebenen Fahrzeugen entwickelt sich zögerlicher als in Europa und Asien. Unser Werk in Nashville wird erweitert.

### System Parts Asien

In Japan durften wir ein erfolgreiches Jahr verzeichnen. Unsere Kundenbeziehungen eröffnen auch Chancen für andere Standorte. In Taicang (China) wurde der Rollout der Elektroblechstanz-Technologie fortgesetzt. Unsere Klebtechnologie *glulock®* für E-Motoren stösst auf grosses Kundeninteresse. Feintool setzte sich gegen starke Konkurrenz durch und gewann in China einen Grossauftrag eines etablierten Brennstoffzellenherstellers. Grosses Marktpotential erkennen wir in Indien und investieren deshalb in ein neues Werk in der Metropolregion Pune.

### Nachhaltigkeit der Feintool Gruppe

Morningstar/Sustainalytics hat ein externes Rating durchgeführt. Das Ergebnis von Feintool liegt bei 17.7 = Low Risk. Das Ergebnis bewegt sich im Bereich der besten 19 % der Peers. Dr. Marcus Bollig wurde durch den Verwaltungsrat zum Nachhaltigkeitsverantwortlichen ernannt. Der Supplier Code of Conduct (Lieferantenkodex) wurde eingeführt. Ebenfalls wurde die Informationssicherheitszertifizierung TISAX Trusted Information Security Assessment Exchange) erfolgreich durchlaufen. Wir haben die Nachhaltigkeitsberichterstattung den neuen nationalen und internationalen regulatorischen Anforderungen angepasst.

### Neues Employer Branding

Dies umfasst den globalen Rahmen für aktuelle und künftige Aktivitäten im Bereich Human Resources. Wir stellen unsere über 3'300 Mitarbeitenden mit ihrem Know-how ins Zentrum und schätzen ihr Engagement besonders. Feintool positioniert sich als attraktive Arbeitgeberin und Technologieführerin auf der weltweiten Suche nach Fachkräften. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Kern unseres Erfolgs.

### Finanzielle Ergebnisse der Feintool-Gruppe

(Thomas Erne, CFO)

Der **CFO** begrüsst die Aktionärinnen und Aktionäre und stellt sich gleich selbst vor. Thomas Erne blickt auf eine langjährige Karriere als Finanzspezialist in internationalen Unternehmen zurück. Zuletzt war er als CFO und Leiter des Corporate Centers bei der Starrag Gruppe tätig. Davor arbeitete er in leitenden Finanzfunktionen für den deutsch-japanischen Werkzeugmaschinenhersteller DMG MORI sowie für den US-amerikanischen Medizinkonzern Zimmer. Er hat seine Funktion als CFO am 1. April 2024 übernommen.

Die wichtigsten Zahlen werden vom **CFO** erwähnt mit der Ergänzung, dass die detaillierten Zahlen im Geschäftsbericht aufgeführt sind.

#### Vorab einige Bemerkungen

- ▶ Am 7. Juni 2023 fand der Vollzug des Verkaufes des Investitionsgütergeschäftes statt (Segment Technologie). Dieser Geschäftsbereich wird im Geschäftsbericht 2023 bei den nicht fortgeführten Geschäftstätigkeiten gezeigt.
- ▶ Um den Geschäftsbericht 2023 vergleichbar zum Vorjahr zu machen (IFRS-Pflicht), wird das Investitionsgütergeschäft in der Erfolgsrechnung des Geschäftsberichts 2022 ebenfalls bei den nicht fortgeführten Geschäftstätigkeiten gezeigt.
- ▶ Beim Vorjahresvergleich in der Erfolgsrechnung gilt es zudem zu beachten, dass die Kienle + Spiess Gesellschaften erst seit dem März 2022 konsolidiert werden.
- ▶ Einmaleffekte im Vorjahr: Auf Stufe EBIT ergab sich im Vorjahr, welches als Vergleichsperiode für die Erfolgsrechnung des Jahres 2022 genutzt wird, ein negativer Einmaleffekt von CHF 5.2 Mio. (Anschluss Pensionskasse an Gemeinschaftseinrichtung).

Der Umsatz 2023 der Feintool Gruppe lag bei CHF 850 Mio. und nahm um 1.7 % gegenüber dem Vorjahr zu. Der Umsatz in den USA war leicht rückläufig (-6.3%). In Asien lag der Umsatz bei +0.7% und in Europa bei +4.5%. Den grössten Teil des Umsatzes erwirtschaften wir im Bereich Automotive. Trotz dem schwierigen Umfeld im Industriegeschäft konnten wir einen Umsatzanteil von 21 % in diesem Bereich generieren.

Die EBITDA-Marge 2023 auf Konzernebene lag bei 10%. In den USA erarbeiten wir eine EBITA-Marge von 12.6% und in Asien eine von 19.8%. Für Europa lag diese Marge bei 9.6%.

Trotz Margendruck aufgrund hoher Inputkosten konnten wir eine leicht höhere EBIT-Marge von 3.5% erreichen, d. h. +0.2% gegenüber Vorjahr.

Das Konzernergebnis 2023 lag bei CHF -4.3 Mio., dies wegen dem Aufwand für den Verkauf des Investitionsgütergeschäfts von CHF 22.1 Mio. Pro Aktie wird eine Dividende von je CHF 0.34 vorgeschlagen. Die Hälfte wird aus den Kapitaleinlagereserven (steuerfrei) ausgeschüttet.

Die Bilanzsumme sank leicht auf 807.9 MCHF (31.12.2022: MCHF 915.0). Der Rückgang ist auf den Verkauf des Investitionsgütergeschäfts zurückzuführen. Die optimierten Lagerbestände und der Rückgang der Sachanlagen reduzierten die Bilanzsumme zusätzlich.

Die Eigenkapitalquote konnten wir leicht erhöhen und lag nun bei 60.4%. Die Nettoverschuldung reduzierte sich auf CHF 24.2 Mio. Feintool weist eine solide Bilanz aus und kann das eigene Wachstum finanzieren. Das Eigenkapital sank auf CHF 488.2 Mio. (Vorjahr 540.5 MCHF), dies durch Währungseffekte von CHF -40.5 Mio. und Konzernverlust von CHF -4.5 Mio.

Durch das optimierte Nettoumlaufvermögen und die zurückhaltenden Investitionen resultierte im Geschäftsjahr 2023 ein positiver Cashflow von CHF 19.9 Mio. Die verfügbaren Kreditlinien bei den Banken liegen bei CHF 261.6 Mio.

## Ausblick 2024

(Torsten Greiner, CEO)

Der **CEO** beginnt seinen Bericht über die globale PKW-Produktion. Im Jahr 2024 stehen die Marktaussichten gut, die Transformation geht weiter voran. Das Wachstum der PKW-Produktion wird sich im Jahr 2026 wieder auf Vor-Corona-Niveau befinden. Bis ins Jahr 2030 rechnen wir mit einem jährlichen Wachstum von +1.3 %. Der starke Trend zu vollelektrischen Fahrzeugen hält weiterhin an. Wir gehen davon aus, dass bis ins Jahr 2030 jedes dritte produzierte Fahrzeug vollelektrisch sein wird. Die Materialverfügbarkeit für Batterien und Elektromotoren wird zunehmend zu einer Herausforderung.

In Europa beschleunigt sich der Technologiewandel und bis ins Jahr 2030 wird der global grösste Anteil an E-Fahrzeugen erwartet. Der Druck der EU-Kommission auf die Fahrzeughersteller zur Reduktion der Emissionen ist bemerkbar (Verbrennerverbot ab 2035). Die Umsetzung des Pariser Klimaabkommens ist klar erkennbar. Die fehlende Ladeinfrastruktur sowie die mangelnde Verfügbarkeit von Produktionsmaterial für BEV sind mit Risiken verbunden.

Auch in China beschleunigt sich der Technologiewandel. Weltweit werden am meisten E-Fahrzeuge produziert. Auch hier ist die Umsetzung des Pariser Klimaabkommens erkennbar. Die Ladeinfrastruktur ist nicht flächendeckend sowie die Verfügbarkeit von grünem Strom ist nicht gewährleistet.

In Nordamerika wird der Technologiewandel kommen, jedoch moderater im Vergleich zu Europa und China. Im Jahr 2030 werden noch 61 % der produzierten Fahrzeuge ein Getriebe aufweisen. Die USA-Regierung hat ein bedeutendes Industrieförderungsprogramm gestartet, u. a. werden 390 Mrd. USD für Klimaschutz gesprochen. Die Ladeinfrastruktur ist gering und die politischen Rahmenbedingungen haben ebenfalls ihren Einfluss.

### Ausblick Windenergieanlagen

Der Bedarf an Generatoren für Windturbinen nimmt zu. Die Erzeugung der elektrischen Energie in Windenergieanlagen erfolgt mittels Generatoren. Durch die Vorgaben zum Ausbau der regenerativen Energienutzung (Ersatz fossiler Energieträger, CO<sub>2</sub>-Ziele gemäss Pariser Klimaabkommen) steigt die Nachfrage nach Windenergieanlagen. Der Markt für Windenergieanlagen wird sich im Zeitraum 2022 bis 2027 verdoppeln. Sowohl Offshore wie Onshore nimmt der Ausbau der Windenergie zu. Neben dem Ausbau wächst auch der Ersatzbedarf für bestehende ältere Windturbinen (Repowering).

### Marktprognose Brennstoffzelle und Elektrolyseur - Global

Das Marktpotential für Feinforming zur Herstellung von Bipolarplatten ist attraktiv. In den nächsten 5 Jahren wird mit einem jährlichen Wachstum von gut 70 % gerechnet. Der Markt für Elektrolyseure entwickelt sich mittel- bis langfristig stärker als derjenige für Brennstoffzellen. 1/3 des Marktvolumens für Elektrolyseure sind für Feintool/SITEC erreichbar, dies aufgrund der Plattengrösse, usw.

Unsere Unterstützung in den Megatrends im Energiebereich:

- ▶ Erzeugung von grüner Energie: Rotoren und Statoren für Wind und Wasserkraftgeneratoren
- ▶ Speicherung grüner Energie: Elemente für Elektrolyseure, Brennstoffzellen und Batterien
- ▶ Nutzung grüner Energie: Elemente für Antriebe in Fahrzeugen, Wärmepumpen und Industrieanwendungen

### Mittelfristziele 2026

Bei den Mittelfristzielen 2026 sind wir als Feintool-Geschäftsleitung auf Kurs. Wir wollen den Umsatz auf über CHF 1 Mrd. im Jahr steigern. Der EBIT-Margen-Korridor soll bei 6 bis 8 % liegen und die Free Cashflow Marge bei 4 bis 6 %.

Eine Auswahl laufender Initiativen:

- ▶ Neue OEM als langfristige Kunden gewinnen
- ▶ China zusammen mit unseren Zukunftstechnologien weiter ausbauen
- ▶ Markteintritt Indien
- ▶ Angebotsportfolio marktgerecht und regional ausrichten (Beispiel USA)
- ▶ Steigerung des Auftragsvolumens im Industriegeschäft
- ▶ Konsequentes Kostensenkungsprogramm
- ▶ Fortlaufende digitale Transformation

Feintool nutzt die Chancen der grünen Energie. Wir planen eine Vergrösserung des Anteils der zukunftsorientierten Geschäftsfelder auf ca. 2/3 bis 2027. Der Umsatzanteil mit verbrennungsmotorischen Antrieben wird auf ca. 34 % zurückgehen. Das grösste Wachstum werden wir mit Komponenten für Elektro- und Hybridantriebe (Motorkern-Stanzen) erzielen. Die Umsätze im Bereich Non-Automotive (Industrie) werden sich bei 20 % bewegen. Mit den neuen Anwendungen wie Bipolarplatten sowie Batteriezellgehäuse/-deckel wollen wir einen signifikanten Umsatzanteil erarbeiten.

### Guidance

Trotz der fordernden Marktgegebenheiten gehen wir für das Geschäftsjahr 2024 von einem leichten organischen Wachstum und von einer leichten Verbesserung der Profitabilität aus.

Wir erwarten einen Umsatz von rund CHF 800-850 Mio., bei einer EBIT-Marge von rund 4%. Die Mittelfristziele (> CHF 1 Mrd. Umsatz bei 6-8% EBIT-Marge) werden bestätigt.



## Vergütungsbericht

(Der Vorsitzende, Präsident des Verwaltungsrats)

Es hat sich an der Struktur des Vergütungsberichts nichts geändert, weshalb der **Vorsitzende** zügig die Folien präsentiert. Der Vergütungsbericht fasst die Grundsätze, mit denen die Vergütung von Geschäftsleitung und Verwaltungsrat aufgebaut ist, erläutert Struktur und Höhe der Vergütungen, richtet sich nach den Empfehlungen des Swiss Code of best practice für gute corporate governance und verbessert die Transparenz für das Aktionariat.

Alle Details sind dem Vergütungsbericht zu entnehmen.

Mit diesen Ausführungen schliesst der **Vorsitzende** den Informationsteil der Generalversammlung und wechselt zum statutarischen Teil. Der **Vorsitzende** stellt die Präsenzmeldung vom 23. April 2024 vor.

## Feststellen der Beschlussfähigkeit der Generalversammlung

(Der Vorsitzende, Präsident des Verwaltungsrats)

Der **Vorsitzende** gibt die im Saal vertretenen stimmberechtigten Aktien bekannt. Nicht berücksichtigt werden dabei jeweils die eigenen Aktien, also die Aktien, die von Feintool International Holding AG oder deren Tochtergesellschaften gehalten werden, da eigene Aktien nicht stimmberechtigt sind.

Das Aktienkapital der Feintool International Holding AG beträgt 147'445'260.00 CHF eingeteilt in 14'744'526 Namenaktien zu je 10.00 CHF Nennwert.

Gemäss Präsenzliste, erstellt durch die Vertreter der areg.ch ag, sind 9'011'125 stimmberechtigte Namenaktien (nominal 10.00 CHF) im Gesamtnennwert von 90'111'250.00 CHF an der Generalversammlung direkt oder indirekt vertreten.

Davon entfallen 7'611'131 Stimmen auf die 61 anwesenden oder individuell vertretenen Aktionäre; und 1'399'994 Stimmen auf den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, die COT Treuhand AG, vertreten durch Herrn Markus Trachsel.

Dies entspricht 61.12 % des gesamten Aktienkapitals von 147'445'260.00 CHF (14'744'526 Namenaktien). Dementsprechend beträgt die Mehrheit der vertretenen Stimmen 4'505'563 Aktienstimmen bzw. in Aktiennennwerten 45'055'630.00 CHF.

Für die Verhandlungsgegenstände 1 – 5 der heutigen Generalversammlung genügt gemäss Art. 11 der Statuten für die Beschlussfassung und Wahlen jeweils die Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen. Stimmenthaltungen wirken wie Nein-Stimmen

Weiter gibt der **Vorsitzende** folgende Erläuterungen ab:

- ▶ Wir werden alle Abstimmungen offen durchführen, sofern nicht ausdrücklich geheime Wahl verlangt wird. Ich bitte diejenigen Aktionäre und Vertreter, welche mit «Nein» stimmen oder sich der Stimme enthalten, jeweils zuhanden der Stimmzähler die Nummer ihrer Zutrittskarte bekannt zu geben.

- ▶ Gemäss Art. 11 der Statuten wird bei Wahlen und Beschlussfassungen offen abgestimmt, es sei denn, dass einer der anwesenden Aktionäre eine geheime Abstimmung verlangt und ihm die Mehrheit der anwesenden Aktionäre mit einfachem Handmehr in offener Abstimmung beipflichtet, oder dass der Vorsitzende die geheime Abstimmung anordnet. Sollte jemand von Ihnen bei einem bestimmten Traktandum geheime Abstimmung wünschen, ist er gebeten, einen solchen Antrag vor der Abstimmung zu stellen.
- ▶ Sollte sich bei einer Abstimmung aufgrund des Handmehrs allenfalls eine unklare Situation ergeben, kann durch Anordnung der schriftlichen Abstimmung das genaue Resultat ermittelt werden.
- ▶ Aktionäre, die zu einem Traktandum das Wort ergreifen möchten, werden Gelegenheit haben sich jeweils im Zusammenhang mit dem entsprechenden Traktandum zu äussern.
- ▶ Diejenigen, die das Wort ergreifen möchten, sind gebeten sich zu melden und ihren Namen, Vornamen und Wohnort bzw. den Namen und Sitz der Gesellschaft, die sie vertreten, bekannt zu geben.

Aus dem Aktionärskreis werden keine Einwände gegen diese Feststellungen erhoben.

## 1 Abstimmung über die finanzielle und nichtfinanzielle Berichterstattung für das Geschäftsjahr 2023

### 1.1 Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung sowie der Konzernrechnung 2023 der Feintool International Holding AG

Es ist über die Genehmigung des Lageberichtes, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2023 zu beschliessen. Der Geschäftsbericht des Geschäftsjahres 2023, umfassend den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2023, ist Ihnen bereits vorgestellt worden.

Die Revisionsstelle hat die Jahresrechnung und die Konzernrechnung geprüft und empfiehlt, diese zu genehmigen. Die Berichte der Revisionsstelle sind auf Seite 85ff bzw. 111ff des Geschäftsberichts abgedruckt.

Herr Roman Wenk (KPMG) hat zur finanziellen Berichterstattung im Geschäftsbericht keine Ergänzungen anzubringen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Lagebericht, die Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung 2023 der Feintool International Holding AG zu genehmigen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum gewünscht.

#### **Walter Grob, Bern**

Der **Votant** stellt folgende Fragen:

1. Soeben habe er vernommen, dass die Feintool auf 7 Jahre ausgebucht sei. Er frage sich, ob das Unternehmen die nötige Kapazität habe und ob die Kunden so lange warten könnten.
2. Im Weiteren möchte er wissen, ob das Unternehmen bei seinem Ausbau in den USA von Subventionen der Biden-Regierung profitieren könne.
3. Vor dem Versammlungsbeginn hat er die Frage nach dem Fusionsverlust von CHF 13,5 Mio. im Einzelabschluss gestellt.



Der **Vorsitzende** bedankt sich beim Aktionär für die eingebrachten Fragen. Er wird die dritte Frage beantworten und überlässt das Wort dem CEO für die ersten beiden Fragen.

1. Auftragsbestand (sogenanntes Orderbook): nach den Ausführungen von Torsten Greiner, CEO, lassen wir die Kunden nicht 7 Jahre warten, dann wären sie nicht mehr unsere Kunden. Als Beispiel nennt er einen Einzelauftrag für einen PKW über 7 Jahre mit einem Jahresumsatz von je CHF 10 Mio. Wenn uns der Kunde für den Auftrag nominiert, wird dieser mit CHF 70 Mio. im Orderbook aufgeführt und jährlich liefern wir die Teile für CHF 10 Mio. bis zur Erfüllung des Auftrags.
2. Bis jetzt konnte das Unternehmen laut CEO nicht vom IRA (Inflation Reduction Act) profitieren.
3. Der **Vorsitzenden** hält fest, dass dieser Betrag aus der Fusion von lokalen Gesellschaften (siehe Seite 75 des Geschäftsberichts) resultiert und lediglich im Einzelabschluss ersichtlich ist. Im Konzernabschluss wurde dies bereits konsolidiert.

Es erfolgt die Abstimmung.

Die Generalversammlung genehmigt den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2023 der Feintool International Holding AG mit folgendem Stimmenverhältnis:

- Ja: 8'978'693 (99.62%)
- Nein: 8'641 (0.10%)
- Enthaltung: 24'791 (0.28%)

## 1.2 Abstimmung über den Bericht über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2023

Es ist über die Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2023 zu beschliessen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bericht über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2023 genehmigen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht.

Es erfolgt die Abstimmung.

Die Generalversammlung genehmigt den Bericht über nicht finanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2023 mit folgendem Stimmenverhältnis:

- Ja: 8'970'269 (99.54%)
- Nein: 9'266 (0.10%)
- Enthaltung: 32'590 (0.36%)

## 2 Entlastung des Verwaltungsrates und der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, seinen Mitgliedern und den mit der Geschäftsleitung betrauten Personen für deren Tätigkeit im Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht.

Gemäss Art. 695 des Obligationenrechts kommt den Mitgliedern des Verwaltungsrats und anderen Personen, die in irgendwelcher Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, bei dieser

Abstimmung kein Stimmrecht zu und ihre Aktienstimmen gelten im Saal als nicht vertreten. Diese Aktionäre dürfen sich daher an der Abstimmung unter diesem Traktandum nicht beteiligen, und zwar weder mit ihren eigenen Aktien noch mit den Aktienstimmen von Personen, die sie vertreten. Umgekehrt dürfen Vertreter, die selbst nicht an der Geschäftsführung teilnahmen, bei diesem Traktandum keine Aktionäre vertreten, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilnahmen.

Der **Vorsitzende** schlägt vor, dass über die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen gesamthaft abgestimmt wird.

Es erfolgt die Abstimmung.

Die Generalversammlung erteilt den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung mit folgendem Stimmenverhältnis:

- Ja: 8'855'048 (99.49%)
- Nein: 19'142 (0.22%)
- Enthaltung: 25'553 (0.29%)

Im Namen aller Mitglieder von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung bedankt sich der **Vorsitzende** für das dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung gegenüber erwiesenen Vertrauen.

**3 Beschlussfassung betreffend die Verwendung des Bilanzergebnisses 2023 und betreffend die Ausschüttung einer Dividende aus Kapitaleinlagereserven**

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgendes:

a) Vortrag des Bilanzergebnisses 2023 in Höhe von 63'813'683 CHF auf neue Rechnung:

Vortrag Bilanzenerfolg	CHF	99 943 431
Fusionsverlust	CHF	-13 488 679
Jahreserfolg	CHF	-20 134 499
<b>Bilanzerfolg</b>	<b>CHF</b>	<b>66 320 252</b>
Auszahlung einer ordentlichen Dividende von CHF 0.17	CHF	-2 506 569
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>63 813 683</b>

b) Die Auszahlung einer verrechnungssteuerbefreiten Zusatzdividende aus Kapitaleinlagereserven:

Kapitaleinlagereserve zur Ausschüttung	CHF	222 612 717
Übertragung von Kapitaleinlagereserven in freie Reserve und Auszahlung einer Zusatzdividende von CHF 0.17	CHF	-2 506 569
<b>Kapitaleinlagereserve nach Ausschüttung</b>	<b>CHF</b>	<b>220 106 148</b>

Der guten Ordnung halber hält der **Vorsitzende** an dieser Stelle fest, dass die Feintool International Holding AG zurzeit 10'299 eigene Aktien besitzt, die nicht dividendenberechtigt sind. Die effektive Dividende bezieht sich demzufolge auf 14'734'227 Namenaktien, d.h. eine Ausschüttung in Höhe von 5'009'637 MCHF.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht.

Wie Sie bereits aus der Einladung zu dieser Generalversammlung ersehen konnten, werden wir über die beiden Anträge getrennt abstimmen. Zunächst wird über den Antrag zur Verwendung des Bilanzergebnisses 2023 abgestimmt, anschliessend über die beantragte Dividende aus Kapitaleinlagereserven.

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag zur Verwendung des Bilanzergebnisses 2023.

Die Generalversammlung nimmt das Traktandum 3a) mit folgendem Stimmenverhältnis an:

- Ja: 8'947'449 (99.73 %)
- Nein: 4'500 (0.05%)
- Enthaltung: 20'176 (0.22%)

Es erfolgt die Abstimmung über die Verwendung von Reserven aus Kapitaleinlagen.

Die Generalversammlung nimmt das Traktandum 3b) mit folgendem Stimmenverhältnis an:

- Ja: 8'986'954 (99.72%)
- Nein: 4'815 (0.05%)
- Enthaltung: 20'356 (0.23%)

#### 4 Beschlussfassung betreffend Vergütung

Hier geht es um die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats bis zur nächsten Generalversammlung und der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen für das kommende Geschäftsjahr.

#### 4a Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vor, einen maximalen Gesamtbetrag in Höhe von CHF 1.5 Mio. für die Vergütungen des Verwaltungsrats für die Periode von dieser ordentlichen Generalversammlung bis zur ordentlichen Generalversammlung 2025 (voraussichtlich am 29. April 2025) zu genehmigen. Darin enthalten sind 10'000 Aktien der Feintool International Holding AG, die zum Durchschnittskurs der zehn Handelstage nach Publikation des Geschäftsberichts 2024 bewertet wurden.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum nicht gewünscht.

Es erfolgt die Abstimmung.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Periode von dieser ordentlichen Generalversammlung 2024 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2025 mit folgendem Stimmenverhältnis zugestimmt wird:

- Ja: 8'302'748 (92.13%)
- Nein: 665'926 (7.39%)
- Enthaltung: 43'451 (0.48%)

#### 4b Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vor, einen maximalen Gesamtbetrag in Höhe von CHF 2.5 Mio. für die Vergütungen der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2025 (1. Januar bis 31. Dezember 2025) zu genehmigen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum gewünscht.

##### **Toni Giger**

Der **Votant** erkundigt sich, ob der maximale Gesamtbetrag von CHF 2.5 Mio. höher sei als im Vorjahr.

Der **Vorsitzende** bedankt sich beim Aktionär für die eingebrachte Frage. Gemäss Auskunft vom CFO lag der max. Gesamtbetrag ebenfalls bei CHF 2.5 Mio. Auf Hinweis des Vorsitzenden werden künftig die Vorjahreszahlen in Klammern angegeben.

##### **Guido Klaus, Bätterkinden**

Der **Votant** schlägt vor, dass beim Vergütungsbericht die Anzahl der betroffenen Personen zu erwähnen sei.

Der **Vorsitzende** bedankt sich beim Aktionär für die eingebrachte Frage. Nach Thomas Erne, CFO, beträgt der max. Betrag CHF 2.5 Mio. für die Geschäftsleitung, d. h. für CEO und CFO.

Es erfolgt die Abstimmung.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass der Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2025 mit folgendem Stimmenverhältnis zugestimmt wird:

- Ja: 8'392'358 (93.12%)
- Nein: 577'652 (6.41%)
- Enthaltung: 42'115 (0.47%)

## 5 Wahlen

Hier geht es um die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats, die Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrats, die Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses, die Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters sowie um die Wiederwahl der Revisionsstelle. Um den zeitlichen Ablauf nicht zu strapazieren, wird der **Vorsitzende** an den entsprechenden Stellen jeweils auch seine eigene Wahl leiten.

Aus dem Aktionärskreis werden keine Einwände gegen dieses Vorgehen erhoben.

### 5a Wahl des Verwaltungsrates

Hier geht es um die Wahl der Verwaltungsratsmitglieder. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl der folgenden Herren in den Verwaltungsrat für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in Einzelabstimmung:

- ▶ Der Vorsitzende (bisher)
- ▶ Dr. Marcus Bollig (bisher)
- ▶ Norbert Indlekofer (bisher)
- ▶ Heinz Loosli (bisher)
- ▶ Martin Klöti (neu)

Der **Vorsitzende** wird dabei wiederum im Sinne von Art. 707 Abs. 3 des Obligationenrechts als Vertreter unserer Hauptaktionärin Artemis vorgeschlagen.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu diesem Traktandum gewünscht.

#### **Walter Grob, Bern**

Der **Votant** wünscht, dass sich Herr Klöti persönlich vorstellt.

Der **Vorsitzende** bittet Herrn Klöti ans Rednerpult.

Martin Klöti ist dipl. Wirtschaftsprüfer und hat einige Jahre in diesem Bereich gearbeitet. In den letzten 20 Jahre nahm er verschiedene Managementpositionen bei der börsenkotierten Schweizer Technologies Gruppe wahr, seit 2014 hatte er die Funktion des CFO inne. Seit November 2023 ist er als CFO für die Artemis Gruppe (Hauptaktionärin der Feintool-Gruppe) tätig. Er freut sich, mit seinen Kompetenzen und seinem Leistungsausweis im Verwaltungsrat mitzuarbeiten und mitzugestalten, falls er gewählt wird.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Alexander von Witzleben**

Der **Vorsitzende** wird als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Stimmenverhältnis wiedergewählt:

- Ja: 8'372'991 (92.91%)
- Nein: 599'958 (6.66%)
- Enthaltung: 39'176 (0.43%)

Er bedankt sich für das Vertrauen und bestätigt, die Wahl anzunehmen.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Dr. Marcus Bollig**.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass Dr. Marcus Bollig als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Stimmenverhältnis wiedergewählt ist:

- Ja: 8'972'555 (99.56%)
- Nein: 9'265 (0.10%)
- Enthaltung: 30'305 (0.34%)

Der Gewählte hat bereits im Voraus die Annahme seiner Wahl erklärt.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Norbert Indlekofer**.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass Herr Indlekofer als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Stimmenverhältnis wiedergewählt ist:

- Ja: 8'671'789 (96.23%)
- Nein: 305'900 (3.39%)
- Enthaltung: 34'436 (0.38%)

Der Gewählte hat bereits im Voraus die Annahme seiner Wahl erklärt.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Heinz Loosli**.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass Heinz Loosli als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Stimmenverhältnis wiedergewählt ist:

- Ja: 8'967'425 (99.50%)
- Nein: 13'347 (0.15%)
- Enthaltung: 31'353 (0.35%)

Der Gewählte hat bereits im Voraus die Annahme seiner Wahl erklärt.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Martin Klöti**.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass Martin Klöti als Mitglied des Verwaltungsrats mit folgendem Stimmenverhältnis wiedergewählt ist:

- Ja: 8'799'931 (97.65%)
- Nein: 178'463 (1.98%)
- Enthaltung: 33'731 (0.37%)

Im Namen des Verwaltungsrats bedankt sich der **Vorsitzende** für die Wiederwahl der Mitglieder des Verwaltungsrats und das dadurch gezeigte Vertrauen.



## 5b Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Hier geht es um die Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates. Gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften ist der Präsident des Verwaltungsrates von der Generalversammlung zu wählen. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, mich als Präsidenten für eine weitere Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsidenten des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Es erfolgt die Wahl.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass er für eine weitere Amtsdauer als Präsident des Verwaltungsrats mit folgendem Stimmenverhältnis wiedergewählt ist:

- Ja: 8'373'483 (92.92%)
- Nein: 599'748 (6.65%)
- Enthaltung: 38'894 (0.43%)

Er dankt für das Vertrauen und bestätigt die Annahme der Wahl.

## 5c Wahl des Vergütungsausschusses

Hier geht es um die Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses. Gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften, sind die Mitglieder des Vergütungsausschusses ebenfalls von der Generalversammlung in Einzelabstimmung zu wählen. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl der folgenden Mitglieder des Verwaltungsrates, jeweils für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Vergütungsausschuss:

- ▶ Herr Alexander von Witzleben
- ▶ Norbert Indlekofer
- ▶ Herr Martin Klöti

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zur Wahl der vorgeschlagenen Personen nicht gewünscht.

Die Wahlen werden wiederum einzeln und in der Reihenfolge durchgeführt, wie auf der Einladung wiedergegeben.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Alexander von Witzleben**.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass er mit folgendem Stimmenverhältnis wiedergewählt ist:

- Ja: 8'340'953 (92.56%)
- Nein: 628'496 (6.97%)
- Enthaltung: 42'676 (0.47%)

Er bedankt sich für das Vertrauen und bestätigt auch hier, die Wahl anzunehmen.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Norbert Indlekofer**.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass Norbert Indlekofer mit folgendem Stimmenverhältnis wiedergewählt ist:

- Ja: 8'521'747 (94.56%)
- Nein: 448'909 (4.98%)
- Enthaltung: 41'469 (0.46%)

Der Gewählte hat bereits im Voraus die Annahme seiner Wahl erklärt.

Es erfolgt die Wahl von **Herrn Martin Klöti**.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass Martin Klöti mit folgendem Stimmenverhältnis gewählt ist:

- Ja: 8'771'375 (97.33%)
- Nein: 200'669 (2.23%)
- Enthaltung: 40'081 (0.44%)

Der Gewählte hat bereits im Voraus die Annahme seiner Wahl erklärt.

Der **Vorsitzende** informiert, dass Herr Martin Klöti den Vorsitz des Vergütungsausschusses innehat.

#### 5d Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Hier geht es um die Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl der COT Treuhand AG, Lyss, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, insbesondere für die ordentliche Generalversammlung am voraussichtlich 29. April 2025. Die COT Treuhand AG hat uns schriftlich bestätigt, dass sie die gesetzlich geforderten Unabhängigkeitskriterien erfüllt.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu dieser Wahl nicht gewünscht.

Es erfolgt die Wahl.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass die COT Treuhand AG mit folgendem Stimmenverhältnis wiedergewählt ist:

- Ja: 8'988'104 (99.73%)
- Nein: 3'278 (0.04%)
- Enthaltung: 20'743 (0.23%)

Die COT Treuhand AG hat bereits im Vorfeld der heutigen Generalversammlung gegenüber dem Verwaltungsrat die Annahme einer allfälligen Wahl als unabhängiger Stimmrechtsvertreter erklärt.

Der **Vorsitzende** dankt der COT Treuhand AG, dass sie Feintool wieder bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung begleitet.

## 5e Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl der KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr.

Aus dem Aktionärskreis wird das Wort zu dieser Wahl nicht gewünscht.

Es erfolgt die Wahl.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass die KPMG AG mit folgendem Stimmenverhältnis für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt ist:

- Ja: 8'900'945 (98.77%)
- Nein: 83'180 (0.92%)
- Enthaltung: 28'000 (0.31%)

Die KPMG AG hat bereits im Vorfeld der heutigen Generalversammlung gegenüber dem Verwaltungsrat die Annahme einer Wiederwahl als Revisionsstelle erklärt.

Der **Vorsitzende** dankt der KPMG AG, dass sie Feintool für ein weiteres Amtsjahr als Revisionsstelle begleitet.


Damit schliesst der **Vorsitzende** die heutige ordentliche Generalversammlung um 11.30 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für deren Erscheinen und Interesse.

Der **Vorsitzende** informiert, dass die nächste Generalversammlung voraussichtlich am 29. April 2025 stattfinden wird.

Er lädt die Anwesenden zu einem Imbiss ein und wünscht allen eine gute Heimreise.

Lyss, 23. April 2024

**Der Verwaltungsratspräsident:**



Alexander von Witzleben

**Für das Protokoll:**



Elisabeth Kohli

**Stimmzähler**



Ron Geburtig



Lukas Spring



Raphael Zbinden